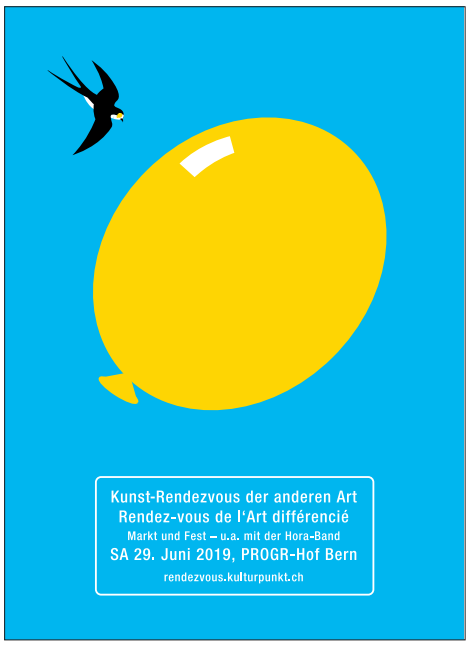
kulturpunkt.ch

Der besondere Kultur- und Begegnungsort im PROGR Bern

Jahresbericht 2019

Die beiden Jahreshöhepunkte 2019 waren der Prix-Printemps am 18. März und das «Kunst-Rendezvous der anderen Art» am 29. Juni im PROGR-Hof. Zudem fanden 2019 interessante und gutbesuchte Ausstellungen im kulturpunkt im PROGR Bern statt.



Höhepunkt 2019 war das «Kunst-Rendezvous der anderen Art» im PROGR-Hof Bern.

Anfangs 2019 wurde das Veranstaltungsprogramm mit der Ausstellung «**René Kleeb und Jonas Scheidegger**» (24.2.-23.2.) gestartet. Im Rahmen der Ausstellung trat an der Vernissage und an der Finissage das FERE'S ACOUSTIC TRIO auf. Am 14. Februar fand zudem eine Aufführung des Figurentheaterstücks «**Puesia**» von Irene Schmidlin und Daniel Clénin im **kulturpunkt** statt.

Kooperation mit dem Psychiatrie-Museum inside/outside

Die 2018 gestartete Kooperation mit dem Psychiatrie-Museum Bern wurde 2019 weitergeführt. Im März zeigte das Psychiatrie-Museum die Ausstellung «**Rudolf Mumprecht & Adolf Wölfli – Wortklang & Klangbild**» (13.3.-27.4.) im **kulturpunkt**. Dank dieser Ausstellung konnte der **kulturpunkt** erstmals auch an einer **Museumsnacht Bern** (am 22. März) besucht werden.

2019 wurde die Kooperation mit dem Psychiatrie-Museum Bern mit drei interessannten Ausstellungen weitergeführt.

Prix Printemps 2019 für das Kunst-Rendezvous der anderen Art

Am 18. März erhielt der **kulturpunkt** an der jährlichen Galaveranstaltung der Stiftung **PrixPrintemps** im Kursaal Bern 10'000 Franken für die Durchführung eines Kunstmarktes im PROGR Bern. Dieser fand am 29. Juni unter dem Titel «**Kunst-Rendezvous der anderen Art**» statt. Daran nahmen bekannte Kunstateliers und Künstler/innen aus der ganzen Schweiz von Genf bis zur Ostschweiz teil. Für eine farbige und fröhliche Feststimmung sorgten tagsüber die «Heitere Fahne» und am Abend die Auftritte der Musikgruppen Tabula Musica und Hora-Band.

Farbenfroh und festlich präsentierte sich das «Kunst-Rendezvous der anderen Art» am 29. Juni im PROGR.

Ausstellungen in der zweiten Jahreshälfte

Unter dem Titel «**Öpfu, Nuss u Bire**» zeigte das Psychiatriezentrum Münsingen PZM (6.7.-17.8.) Werke von den Anfängen bis heute aus der Anstalt Münsingen. Es folgte die Kunstausstellung «**Migranten aus Nordafrika – Bidonville in der Banlieue von Paris** (1971-1984)» mit Lithografien von Jürg Kreienbühl (29.8.-27.10.).
Das Jahr 2019 wurde im **kulturpunkt** mit der Ausstellung «**Jutzeler und Lauener**» (14.11.-21.12.) abgeschlossen. Werner Jutzeler zeigte eine Werkauswahl aus seinem langjährigen künstlerischen Schaffen als Kunsttherapeut. Daneben stellte Heinz Lauener seine neusten Figuren aus, die er im privaten Kunstatelier von Jutzeler im Stufenbau Ittigen geschaffen hatte. Am 27.11. fand im Rahmen der Ausstellung auch eine öffentliche Gesprächsrunde unter dem Titel «Wie viel Coaching darfs denn sein?» im **kulturpunkt** statt.

Ausstellungsflyer der gutbesuchten Ausstellung «Jutzeler und Lauener» Ende 2019.

Finanzmittelbeschaffung und Jahresabschluss

Trotz dem PrixPrintemps 2019, ansprechenden Verkaufszahlen und Einnahmen aus externen Vermietungen, schloss die Jahresrechnung 2019 mit einem Verlust ab.